

Veranstaltungen

Freitagsführung am 01. März, um 16 Uhr

Wie jeden ersten Freitag im Monat ist das Museum DKM am 01. März 2019 von 12 bis 18 Uhr geöffnet. Bevor die derzeit laufenden Sonderausstellungen ***Sterben. Tod HANNES VOGEL, Wiedereentdeckt! PETER ROYEN*** und ***Schwarze Werkzeuge. PATRICK HAMILTON*** ab dem 18. März abgebaut werden, bietet die einstündige Führung noch die Gelegenheit, einen Einblick in das Schaffen der Künstler und ihren Bezug zur Sammlung DKM zu gewinnen.

Im Museumscafé haben die Besucher die Möglichkeit, die Woche bei Kaffee und italienischem Gebäck in Ruhe ausklingen zu lassen.



Ausstellungsansicht Museum DKM: *Schwarze Werkzeuge*. Patrick Hamilton
Foto: Achim Kukulies, Düsseldorf

Wir bitten um Anmeldung unter Tel.: 0203. 93 555 47 0 oder mail@museum-dkm.de

Die Teilnahme an der Führung kostet 6EUR zuzüglich Eintritt.

Eintritt: Erwachsene 12 EUR | Ermäßigt 6 EUR

Sonderführung an Rosenmontag Montag, den 04. März, um 15 Uhr

Wer dem bunten Karnevalstreiben entfliehen möchte, muss nicht notwendigerweise weit reisen. Am Rosenmontag, dem 04. März 2019, ist das Museum DKM von 12 bis 18 Uhr geöffnet. Um 15 Uhr findet eine 60-minütige Führung statt. Unter dem Titel ***Linien stiller Schönheit*** bietet das Museum DKM einen kontemplativen Ausgleich zu den närrischen Tagen und eine interessante Reise durch 5.000 Jahre Kunst- und Kulturgeschichte. In den stillen Räumen erwarten die Besucher spannende Dialoge zeitgenössischer und alter Kunst.

Wir bitten um Anmeldung unter Tel.: 0203. 93 555 47 0 oder mail@museum-dkm.de

Die Teilnahme an der Führung kostet 6EUR zuzüglich Eintritt.

Eintritt: Erwachsene 12 EUR | Ermäßigt 6 EUR

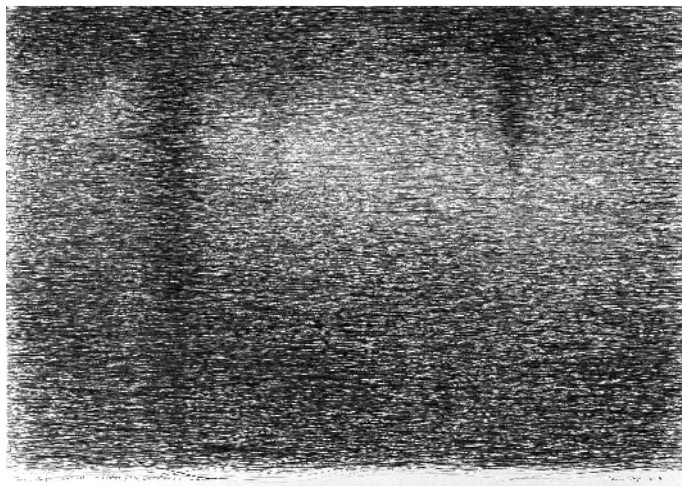


Museum DKM, Foto: Susanne Feind

Künstlergespräch mit Hannes Vogel Samstag, den 16. März, um 15 Uhr

Seit vielen Jahrzehnten gehören die Arbeiten von Hannes Vogel zum festen Bestandteil der Sammlung DKM und nehmen eine einzigartige Position in dieser ein. Anlässlich des 80ten Geburtstags des Künstlers unterstreicht das Museum DKM mit einer Präsentation seiner neusten Arbeiten diese enge Beziehung. Noch bis zum 17. März ist die auf der gleichnamigen Publikation basierende Ausstellung ***Sterben. Tod*** zu sehen. Vogel bedient sich an den literarischen Werken von u.a. Paul Celan, Tadeus Pfeiffer, Stefan Zweig und der Widerstandsgruppe *Die weiße Rose* und assoziiert sie mit seinen eigenen Empfindungen, sodass der Leser und Betrachter auf eine Gedankenreise mitgenommen wird. Am Samstag, den 16. März bietet sich Besuchern die Gelegenheit, den Künstler selbst zu den zahlreichen literarischen Zitaten und Inspirationen zu befragen.

Die Teilnahme an dem Künstlergespräch ist kostenfrei in Verbindung mit einer Eintrittskarte. Wir bitten um Anmeldung unter Tel.: 0203. 93 555 47 0 oder mail@museum-dkm.de



Hannes Vogel: *Tadeus Pfeiffer: Weiß steht im Rücken / Was schwarz vor uns stünde*, 2014
Bleistift auf Papier, 70 x 100 cm

Gesprächsrunde: Sammler und Wegbegleiter von Peter Royen Sonntag, den 17. März, um 15 Uhr

Unter dem Titel *Wiederentdeckt!* präsentiert das Museum DKM seit November 2018 Arbeiten aus vier Jahrzehnten künstlerischen Schaffens des niederländisch-deutschen Künstlers Peter Royen. Royen

kam 1946 von Amsterdam nach Düsseldorf, um bei Otto Pankok an der Kunstakademie zu studieren. Er blieb der Stadt Düsseldorf zeitlebens verbunden und gestaltete die Kunstszene der Stadt und auch des Landes maßgeblich mit. Zur Finissage erörtern Wegbegleiter Royens und Sammler seiner Arbeiten, durch deren Unterstützung die Ausstellung erst ermöglicht werden konnte, Leben und Werk des selbstlosen Förderers der Kunst.

Die Teilnahme an der Gesprächsrunde ist kostenfrei in Verbindung mit einer Eintrittskarte. Wir bitten um Anmeldung unter Tel.: 0203. 93 555 47 0 oder mail@museum-dkm.de



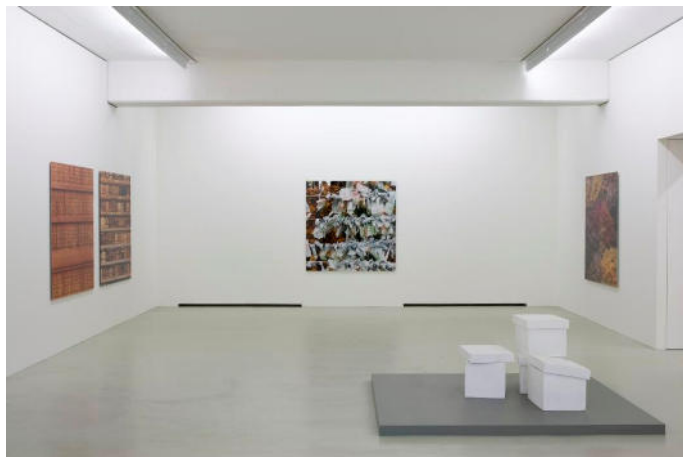
Ausstellungsansicht Museum DKM: *Wiederentdeckt!* Peter Royen
Foto: Achim Kukulies, Düsseldorf

Sonderausstellungen im Museum DKM

Neuinstallation der Eröffnungsausstellung 2009. 10 JAHRE MUSEUM DKM

30. März bis 02. Juni 2019

Aus Anlass des zehnjährigen Bestehens des Museum DKM wird ab Ende März auf der gesamten Wechselausstellungsfläche des Erdgeschoss erneut die Erstaussstellung präsentiert. 2009 wurden Künstler ausgewählt, die lange mit der Sammlung verbunden sind und eine sehr wichtige Position in ihr einnehmen, darunter Claudia Terstappen, Yuji Takeoka, Erwin Wortelkamp, Raimund van Well, Manfred Vogel, Hannes Vogel, Patrick Hamilton und Hayato Goto. Zum ersten Mal seit seinem frühen Tod im Jahr 2017 wird Raimund van Wells größte raumgreifende Arbeit, der *Baskische Brief* (2005), damit wieder im Museum DKM gezeigt. Im Neubau sind mit den Miniaturen von Blinky Palermo sowie Skulpturen und Zeichnungen Ernst Hermanns ebenfalls erneut zentrale Werke der Sammlung DKM zu sehen.



Claudia Terstappen, *Photographs from Kyoto*, 2004 and Yuij Takeoka, *Present from Kyoto*, 1993
© Stiftung DKM | Foto: Werner J. Hannappel

Wiederentdeckt! PETER ROYEN

bis 17. März 2019

Sterben. Tod HANNES VOGEL

bis 17. März 2019

Schwarze Werkzeuge PATRICK HAMILTON

bis 17. März 2019

Sebastian – Chronik einer Arbeit. DOROTHEE VON WINDHEIM

bis 07. Juli 2019

Ausstellungsempfehlungen von Dirk Krämer und Klaus Maas

Clemens Sels Museum Neuss

Ihrer Zeit voraus! Heinrich Campendonk – Heinrich Nauen – Johan Thorn Prikker

bis 10.03.2019

Die Ausstellung thematisiert, wie das Rheinland – und mit ihm die Stadt Neuss – zu einer modernen Kunstmetropole wurde. Im Fokus stehen die Künstler Heinrich Campendonk, Heinrich Nauen und Johan Thorn Prikker, die mit ihrem Streben nach einem Gesamtkunstwerk einen zentralen Gedanken des späteren Bauhauses vorwegnahmen. Anhand von über 150 ausgesuchten Kunstwerken – darunter prominente Leihgaben aus öffentlichen und privaten Sammlungen im In- und Ausland – veranschaulicht die Ausstellung das vielfältige und damals höchst umstrittene Schaffen der heute arrivierten Künstler. Mit dieser Präsentation leistet das Museum als offizieller Projektpartner einen Beitrag zu den NRW-weiten Feierlichkeiten zum Bauhaus-Jubiläum *100 Jahre bauhaus im westen* des LVR.

Clemens Sels Museum Neuss

Am Obertor

41460 Neuss

Tel. 02131 904141

E-Mail: service@clemens-sels-museum-neuss.de

Weitere Informationen unter: <https://www.clemens-sels-museum-neuss.de/aktuelle-ausstellung.de.html>

Erfolgreicher Start der RuhrKulturCard

Seit Dezember 2019 ist die *RuhrKulturCard* erhältlich – auch im Museum DKM. Mit der neuen Jahreskarte erhalten Kulturfans – und solche die es werden möchten – vom 01.01. bis 31.12.2019 einmalig freien Eintritt in allen 20 *RuhrKunstMuseen* und jeweils ein Vorstellungsticket zum halben Preis bei allen 11 *RuhrBühnen*. Darüber hinaus beinhaltet die *RuhrKultur.Card* je ein Vorstellungsticket zum halben Preis während des Festivalzeitraums der Ruhrtriennale, der Internationalen Kurzfilmtage Oberhausen und der Ruhrfestspiele Recklinghausen. Den passenden Reiseführer *RuhrKultur.Guide* erhält jeder Kartenkäufer gratis on top. Museen, Bühnen, Festivals – 34 teilnehmende Partner in 16 Städten der Metropole Ruhr ermöglichen ein vielfältiges und bereicherndes Kulturjahr 2019.

Die Verkaufszahlen von rund 3.200 Exemplaren in den ersten drei Monaten haben die Erwartungen der Einführung einer gemeinsamen spartenübergreifenden Karte weit übertroffen und geben den Impuls, das Angebot für das kommende Jahr weiterzuentwickeln.

Ausstellungen in Duisburg

Emil Schumacher – Inspiration und Widerstand
Museum Küppersmühle
bis 10. März 2019

Jochen Gerz. The Walk – keine Retrospektive
Lehmbruck Museum
bis 05. Mai 2019

Schönheit. Lehmbruck & Rodin – Meister der Moderne
Lehmbruck Museum
23. März bis 18. August 2019

Klaus Rinke – Die vierte Kraft
Museum Küppersmühle
29. März bis 23. Juni 2019

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ihr Museum DKM

Museum DKM
Güntherstraße 13–15
47051 Duisburg
Tel.: 0203.9355547 0

Öffnungszeiten:
Samstag und Sonntag: 12–18 Uhr
Jeden ersten Freitag im Monat: 12–18 Uhr
An allen Tagen für Gruppen nach Vereinbarung

An allen Feiertagen und Rosenmontag geöffnet.
Ausgenommen sind 24./25./26.12. und 31.12./01.01.

Falls Sie keine weiteren Zusendungen wünschen, senden Sie uns bitte eine E-Mail mit "Löschen" im Betreff.